
Forsa Umfrage bestätigt: Mehrheit in Wildau steht hinter dem Vorhaben zur Entwicklung des Dahme Nordufers

Berlin/Wildau, 16. Juni 2022 – Eine klare Mehrheit der Wildauerinnen und Wildauer begrüßen das Vorhaben zur Entwicklung des Dahme Nordufers. Die Pläne zum Bau einer Bahnunterquerung an der Freiheitsstraße stoßen ebenfalls auf große Zustimmung.

Das Bauvorhaben in Wildau wurde in den vergangenen Monaten rege diskutiert. In einer Umfrage des Meinungsforschungsinstitutes Forsa gaben 61 Prozent der Befragten nun an, das Vorhaben eines neuen Stadtquartiers am Dahme Nordufer zwischen Schwarzkopff-Siedlung und dem Seniorenstift Zeuthen zu begrüßen. Die Überlegungen, an der Freiheitsstraße eine Bahnunterquerung für Fußgänger, Radfahrer und Autos zu schaffen stößt bei einer großen Mehrheit von 82 Prozent der Wildauerinnen und Wildauer auf Zustimmung.

Dr. Peter Matuschek, Geschäftsführer der Forsa Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen mbH, betont: „Unsere Umfrage liefert erstmals ein repräsentatives Meinungsbild der Wildauerinnen und Wildauer zu dem Projekt. Die Ergebnisse zeigen, dass das Projekt vor Ort bekannt ist und viele sich eine Belebung und Aufwertung der Stadt durch die Bebauung des Dahme Nordufers versprechen.“

40 Prozent der Befragten, die der Entwicklung eines Stadtquartiers am Dahme Nordufer positiv gegenüberstehen, gaben an, dass die Belebung der Stadt für das Vorhaben spricht. Gut ein Drittel führt den Bau neuer Wohnungen (35 Prozent) und die Aufwertung der Stadt (31 Prozent) als Gründe für die Entwicklung eines Stadtquartiers an. Darüber hinaus werden von einigen Befragten auch die wirtschaftlichen Verbesserungen (10 Prozent) und eine Verbesserung der Infrastruktur (5 Prozent) als Vorzüge genannt.

Dr. Jürgen Leibfried, Gründer und Vorstand der BAUWERT AG: „Wir freuen uns über die breite Zustimmung zum Vorhaben Dahme Nordufer innerhalb der Wildauer Stadtgemeinschaft. Die BAUWERT AG glaubt fest an das Vorhaben und wird am 02. Juli einen Pavillon eröffnen, um mit den Bürgerinnen und Bürgern weiter in den Dialog zu treten.“

Dazu wird für den Eröffnungstag des Dialog-Pavillons ein großes Fest mit gastronomischen Angeboten, Angeboten für Kinderunterhaltung und Informations- und Dialogformaten geplant.

ÜBER DIE BAUWERT

BAUWERT ist einer der führenden deutschen Projektentwickler und Anbieter von wertigen Miet- und Eigentumswohnungen und innovativen Büroprojekten mit Fokus auf Berlin und das Berliner Umland.

Gleichzeitig agiert das Unternehmen unter Führung der Vorstände Dr. Jürgen Leibfried, Michael Staudinger und Daniel Herrmann erfolgreich als Entwickler von Einzelhandelsimmobilien in besten Lagen deutscher Groß- und Mittelstädte. Ein weiteres Spezialgebiet sind Custom-Made-Developments, also maßgeschneiderte Neubauten für zukünftige Nutzer.

Über 330 Projekte mit mehr als 2.000.000 Quadratmetern Nutzfläche und einem Investitionsvolumen von 5 Milliarden Euro schaffen die Grundlage der über 38-jährigen Marktexpertise von BAUWERT. Weitere Informationen unter www.bauwert.de

PRESSEKONTAKT

BAUWERT Aktiengesellschaft
Daniel Beiffuss
Tel. 030 832 11 5 - 0
beiffuss@bauwert.de

Christ&Company Consulting
Matthias Haensch
Tel. 030 847 1256 14
Mobil 0159 0637 1474
haensch@christundcompany.com